

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

Objekt: Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Zuständige Person: _____
Telefon: _____
Mobil: _____

Errichter: Firma: _____
Name: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
Mobil: _____

Wartungsnehmer:
(Eigentümer/Betreiber) Firma: _____
Name: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
Mobil: _____

Wartungsunternehmen: gleich wie Errichter

Firma: _____
Name: _____
Straße: _____
PLZ / Ort: _____
Telefon: _____
Mobil: _____

Wartungsvertrag-Nr: _____

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

1 Allgemeines

Dieses Inbetriebnahme- und Wartungsset unterstützt Sie bei der Inbetriebnahme und Wartung eines Rauchwarnmeldesystems. Es ist vom Errichter auszufüllen und nach der Inbetriebnahme vom Betreiber aufzubewahren.

Es dient zur einfachen Übersicht des kompletten Systems sowohl im gesamten Objekt als auch in den einzelnen Nutzungseinheiten.

Es kann als Nachweis für die Projektierung und die jährliche Wartung verwendet werden. Für die Protokollierung der jährlich wiederkehrenden Wartung muss es dem Kundendiensttechniker zur Verfügung gestellt werden.

Beim Auftreten einer Störung, welche unter die Garantiebedingungen fällt, erleichtert es den kompletten Ablauf von der Reklamation bis hin zum Austausch der Geräte.

1.1 Pflichten für den Eigentümer/Vermieter, Besitzer/Mieter und das Serviceunternehmen:

In mehreren Bundesländern gibt es eine Rauchwarnmelderpflicht. Die Rauchwarnmelderpflicht ist in der jeweiligen Landesbauordnung verankert. Hier die wichtigsten Merkmale: „In Wohnungen müssen Schlafräume, Kinderzimmer und Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Die Rauchwarnmelder müssen so eingebaut und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.“

Dies hat zur Folge, dass der Bauherr bzw. Vermieter des Hauses oder der Wohnung in der Regel für den Einbau der Rauchwarnmelder verantwortlich ist.

Besonderheit: In Mecklenburg Vorpommern ist der Besitzer/Mieter für den Einbau der Rauchwarnmelder in Bestandsbauten zuständig.

Ebenso hat der Vermieter dafür zu sorgen dass die Rauchwarnmelder zu jeder Zeit betriebsbereit sind.

Besonderheit: In Schleswig-Holstein muss der Vermieter dafür sorgen dass die Rauchwarnmelder betriebsbereit sind, außer der Mieter übernimmt diese Verpflichtung selbst.

1.2 Genius H[®] und Genius Hx[®] „Echt-Alarm-Garantie“

Hekatron als führender deutscher Hersteller von Rauchwarnmeldern gewährt aufgrund der hohen Produktqualität der neuen Rauchwarnmeldergeneration Genius H[®] und Genius Hx[®] die Garantie, dass bei normaler Nutzung keine Fehlalarme auftreten.

Die Laufzeit der „Echt-Alarm-Garantie“ entspricht bei Erfüllung der Dauer des abgeschlossenen und gültigen Wartungsvertrages, längstens jedoch 10 Jahre beginnend mit dem Montagedatum.

1.3 Garantiebedingung

- Planung, Installation, Betrieb und Wartung müssen gemäß der jeweils zum Verkaufszeitpunkt gültigen Anwendungsnorm für Rauchwarnmelder DIN 14676 und der Genius H[®] und Genius Hx[®] Montage- und Bedienungsanleitung durchgeführt worden sein.
- Der Abschluss eines gültigen Servicevertrages für die Wartung mit einem geschulten Hekatron-Errichter muss vorliegen.
- Der Betreiber / Mieter wurde nachweislich durch den Hekatron-Errichter eingewiesen.
- Folgende Alarme sind von der Garantie ausgeschlossen:
 - Alarme in Räumen, deren Nutzungsart nach Ausstattung mit dem GENIUS H oder Hx geändert wurde, ohne den Errichter darauf hin zu weisen (z.B. Wohnraum in Gewerbe, Schlafräum zu Küche)
 - Alarme infolge direkter Verschmutzung des Geräts, wie z.B. überstreichen oder infolge einer Verschmutzung der Räume, die nicht einer üblichen Wohnnutzung entspricht
 - Fehlbedienung
 - Alarme infolge von mechanischer Beschädigung
 - Alarme infolge von Sabotage
- Die Garantie gilt für fabrikneue Geräte

Garantieansprüche werden über den Hekatron-Facherrichter abgewickelt.

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

2 Objektbeschreibung

Hier alle Informationen über das zu überwachende Objekt eintragen.

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

zuständige Person: _____

Telefon: _____

Mobil: _____

Anzahl Etagen: _____

Anzahl Nutzungseinheiten / Wohnungen: _____

Anzahl verwendeter Gruppen: _____

Anzahl Rauchwarnmelder gesamt: _____

Anzahl Funkmodule gesamt: _____

Anzahl Handtaster gesamt: _____

Wird ein übergeordnetes System (z.B. ein Telefonwählgerät oder eine Gebäude-Leit-Technik) angesteuert?

Wenn ja, welches? nein ja

Werden externe Signalgeräte (z.B. Sirene, Blitzleuchte) angesteuert? nein ja

Wenn ja, welche?

Sonstiges / Bemerkungen:

Die Anlage wurde entsprechend der DIN EN 14676 montiert und in Betrieb genommen. Die zuständige Person wurde durch den Errichter in den Aufbau und die Funktion der Anlage eingewiesen. Es wurden alle relevanten Unterlagen übergeben.

Ort, Datum, Unterschrift Errichter

Ort, Datum, Unterschrift zuständige Person

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

5 Übersicht Funkvernetzung

Nutzungseinheit / Wohnung Nr.: _____

Hier eintragen, welcher Melder mit welchem innerhalb seiner Linie kommuniziert.

		Linie + Rauchwarnmelder-Nr. (Empfänger)																	
		Beispiel																	
		A1-1	A1-2																
Linie + Rauchwarnmelder-Nr. (Sender) z.B. A1-11 (Linie A1 - Melder-Nr. 11)	Beispiel	A1-1	■	X															
		A1-2	X	■															
					■														
						■													
							■												
								■											
									■										
										■									
											■								
												■							
													■						
														■					
															■				
																■			

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

6 Übersicht Funknetzungen bei Verwendung des Sammelalarms

Hier eintragen welcher Melder mit welchem linienübergreifend kommuniziert.

		Nutzungseinheit / Wohnung Nr. + Linie + Melder-Nr. (Empfänger) z.B. 5-A1-11 (Überwachungsbereich 5 - Linie A1 - Melder-Nr.11)																	
		Beispiel																	
		10-A15-2	5-A3-10																
Nutzungseinheit / Wohnung Nr. + Linie + Melder-Nr. (Sender) z.B. 5-A1-11 (Überwachungsbereich 5-Linie A1-Melder-Nr. 11)	Beispiel	10-A15-2	X																
		5-A3-10	X																

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

7 Wartung und Pflege

Um die Funktionssicherheit des Melders gewährleisten zu können, ist entsprechend der DIN EN 14676 mindestens einmal jährlich eine Wartung durchzuführen. Gehen Sie hierbei folgendermaßen vor:

Stand Alone Melder	Melder funkvernetzt ohne Sammelalarm	Melder funkvernetzt mit Sammelalarm
Entstauben Sie bei Bedarf den Melder mit einem weichen Tuch.	Nehmen Sie den Melder aus dem Sockel, betätigen Sie die Taste am Funkmodul für kürzer 5 Sekunden und drehen den Melder dann wieder in den Sockel. (Linientest)	Nehmen Sie den Melder aus dem Sockel, betätigen Sie die Taste am Funkmodul für länger 5 Sekunden und drehen den Melder dann wieder in den Sockel. (Netzwerktest)
Entfernen Sie bei Bedarf Verschmutzungen mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie dazu keine Reinigungsmittel!	Laufen Sie alle funkvernetzten Melder ab. Gibt der Melder das Signal eines positiven Funktionstests von sich, drücken Sie die Prüftaste um den Melder zu bestätigen.	
Betätigen Sie den Prüftaster und warten Sie auf die positive Rückmeldung des Melders. Bekommen Sie keine Rückmeldung, muss der Melder getauscht werden!	Entstauben Sie bei Bedarf den Melder mit einem weichen Tuch.	
	Entfernen Sie bei Bedarf Verschmutzungen mit einem feuchten Lappen. Verwenden Sie dazu keine Reinigungsmittel!	

Die Batterie ist fest in den Melder eingebaut und kann nicht getauscht werden.

In Umgebungen mit höherer Staubbelastung empfiehlt es sich, die Melder öfter mit einem Tuch zu entstauben bzw. abzuwischen.

Beachten Sie, dass sich durch einen Mieterwechsel, Umbau oder Neueinrichtung die Eigenschaften im Gebäude verändern. Dies kann das Funknetzwerk der Rauchwarnmelder beeinflussen. Aus diesem Grund empfiehlt Hekatron nach einem Mieterwechsel, Umbau oder Neueinrichtung das Funknetzwerk erneut zu überprüfen.

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

8 Wartungsprotokolle

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			
	Funkvernetzung geprüft?			2.
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			
	Funkvernetzung geprüft?			2.
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			
	Funkvernetzung geprüft?			2.
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			
	Funkvernetzung geprüft?			2.
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Inbetriebnahme- und Wartungsset Genius

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:

Datum der Wartung		ja	nein	Unterschrift: 1. Kundendiensttechniker; 2. zuständige Person
____.____.20__	Melder entstaubt?			1.
	Verschmutzungen entfernt?			
	Melder über Prüftaster geprüft?			2.
	Funkvernetzung geprüft?			
	Änderungen im Objekt?			

Bemerkungen:
